

Zum ersten Mal in Deutschland: KLF-Mastermind Bill Drummond performt und spricht exklusiv bei der all2gethernow.

#a2n_camp bietet zahlreiche Höhepunkte im Tagesprogramm der BerMuDa - dem Festival für elektronische Musik in Berlin von 2. - 5.11.2011

Berlin, 18.10.2011 – Selten passt das Wort „Kult“ besser zu einer Band: The KLF hat zu Beginn der 90er Jahre den Pop revolutioniert. Bill Drummond, einer ihrer Köpfe, wickelte sie ab und verbrannte das verdiente Geld, eine Million Pfund, auf einer einsamen Insel. Danach schrieb er einen Weltbestseller, als detaillierte Buch-Anleitung, wie jedermann einen Nummer-Eins-Pop Hit landen kann. Heute zelebriert Drummond unter dem Titel „The 17“ mysteriöse Performances, bei denen strengstes Foto-, Film- und Audioaufnahmeverbot herrscht. Das **#a2n_camp** präsentiert „The 17“ und diskutiert im Anschluss mit dem KLF-Mastermind am 4.11. um 11:00 Uhr.

#a2n_camp ist Teil der Berlin Music Days

Vom 3.-5. November bezieht die all2gethernow zusammen mit dem globalen Musik-Netzwerk UNVONVENTION das Tages-Hauptquartier der Berlin Music Days. Die BerMuDa wurde 2009 als unabhängiges Festival für elektronische Musik und Club-Kultur ins Leben gerufen. Neben exzessiven Abend- und Nachtveranstaltungen wartet BerMuDa in diesem Jahr auch mit einem substantiellem Tagesprogramm auf: Dreh und Angelpunkt ist das **#a2n_camp** in Kooperation mit den de:BUG Musiktechartagen und dem In-Edit Filmfestival, die alle gemeinsam im angesagten Cluberlebnispark "Kater Holzig", dem Nachfolger der legendären Bar 25, am Ufer der Spree stationiert sind.

Die Themen des #a2n_camp 2011

Das umfangreiche Konferenz-, Workshop und Diskussions-Programm des **#a2n_camp** beleuchtet aktuelle wirtschaftliche, kulturelle, soziale, politische, technische und künstlerische Fragestellungen. Ein Themenkomplex wird sich um die Perspektiven von DIY (Do-It-Yourself) bzw. DIT (Do-It-Together) drehen. Ein weiterer Veranstaltungsblock widmet sich den Grundlagen der Musikwirtschaft. Wo hakt es, was muss sich verändern? Zentrale Aspekte wie Lizenzierung und Metadaten werden genauer unter die Lupe genommen. Bei allen ökonomischen und technologischen Aspekten werden aber auch die grundsätzlichen und politischen Überlegungen der Musik- und Clubkultur in den Mittelpunkt des Diskurses rücken, sowie einige anekdotische, feuilletonistische Formate für den Unterhaltungswert sorgen.

UNCONVENTION Factory: Operation Album!

Das global agierende Netzwerk UNCONVENTION aus Manchester ist seit letztem Jahr Partner des all2gethernow e.V.. Mit seiner erstmals in Berlin stattfindenden "Factory" wird die Galerie des Kater Holzig am 3. November in eine veritable Studiolandschaft verwandelt. An einem einzigen Tag wird der gesamte Prozess eines Album-Release mit mehreren teilnehmenden Bands und Musikern/Producern öffentlich durchgeführt, von der Aufnahme und Produktion mehrerer Tracks, dem Mastering, dem Cover- und Poster-Design, bis hin zur Website und der Digital-Distribution – die Besucher können getreu dem a2n-Motto die ganze Entstehungsgeschichte eines Albums aktiv mitgestalten oder auch nur beim Zuschauen eine Menge lernen.

Alle weiteren Details zum #a2n_camp - Programm gibt es jeden Tag aktualisiert auf der Website <http://www.all2gethernow.de>.

Links:

all2gethernow Home: <http://www.all2gethernow.de>

#a2n_camp: http://www.all2gethernow.de/a2n_camp

Berlin Music Days (BerMuDa): <http://bermuda-berlin.de>

Unconvention: <http://unconventionhub.org>

Pressekontakt:

Eric Eitel – Kommunikation all2gethernow e.V.
presse@a-2-n.de
+49 175 1670891

Andrea Goetzke – Vorstand all2gethernow e.V.
goetzke@a-2-n.de
+49 30 692 033 791